

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 13 (1906)
Heft: 38

Artikel: Organistenkurs in Altorf, 10.-15. Sept. 1906
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-537882>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organistenkurs in Altdorf. 10.—15. Sept. 1906.

Von M. in B.

Es ist eine bekannte Tatsache, daß auch wir Organisten der Fortbildung und Auffrischung unserer Kenntnisse bedürfen. — Solche Impulse gab der Kurs in Altdorf seinen 32 Teilnehmern aus den Kt. Uri, Luzern, Schwyz, Zug, Zürich, Glarus. Hochw. Herr Dr. Haberl, Direktor der Kirchenmusikschule in Regensburg, fungierte mit bekannter Meisterschaft als erster Kursleiter. Es ist die Güte und Echtheit dieses Mannes, die hinzieht. Es ist die auf reichste Erfahrung gestützte Tüchtigkeit, welche das Interesse in Spannung hält, und es ist die große Liebenswürdigkeit und der feine Humor, welche die herrlichen Tage doch nicht zu ernst werden lassen.

Liturgie und Choral, das Motu proprio waren der Mittelpunkt der vor- mittägigen Vorträge, welche mit passenden Beispielen über Verirrungen im Choralvortrag und der Kirchenmusik überhaupt, sowie mit wahren Musterleistungen auf diesen Gebieten illustriert wurden! —

In den Nachmittagsstunden waren Orgelübungen in Altdorf und Bürgeln, wo schöne Werke zur Verfügung standen. Daran schlossen sich Unterricht über Harmonielehre, die Orgel und die Registrierung. Die Herren Musikdirektoren Frei von Sursee und Durchschein in Altdorf leiteten diesen Unterricht mit großer Sachkenntnis. Eine Chorgesangsstunde schloß jeweils das Tageswerk. Herr Haberl verstand es, die Aufführung eines korrekten Hochamtes vorzubereiten. Die Aufführung gelang denn auch am Schlusse des Kurses gut. Herr Frei besorgte mit großem Sachverständnis und Fleiß die Orgelbegleitung. Kyrie, Gloria und Credo wurden der dreistimmigen Herz Jesu Messe von Schilbknacht entnommen, die übrigen stehenden Nebengesänge aus der vierstimmigen Gregoriusmesse von Singenberger. In den Wechselgesängen kam der Choral zur Geltung. Begeistern und erheben mußte diese Aufführung. Eine gute Stimmführung erhob sich oft zu grandiosem Schwunge.

So eilten die praktischen, lehrreich bildenden Tage des Kurses vorbei, und mit einiger Wehmut nahm der Kursleiter Abschied. —

Noch sei erwähnt ein Konzert, welches Herr Direktor Durchschein mit seinen Chorkräften am Freitag Abend bot. Dank für diesen Genuß. Die Verpflegung besorgte das Hotel Krone, und für köstlichen Humor sorgte in den „Freistunden“ der liebe Kollega aus Gotthards Höhen.

Literatur.

In „Deutsches Verlagshaus Bong u. Co.“ in Berlin W. 57 hat ein Prachtwerk in Lieferungen begonnen. Es erscheint mit circa 4000 Illustrationen in 120 Lieferungen à 80 Rp., betitelt: „Der Mensch und die Erde“ von Dr. Hans Kraemer. Bekanntlich hat unser Organ auch das Prachtwerk desselben Autors „Weltall und Menschheit“ wiederholt sachmännisch besprochen. Hochw. Herr Professor Dr. H. in G. nahm sich der Sache warm an. Auch dieses Werk wird von einem Freunde der „Päd. Blätter“ in ebenfalls sachmännischer Weise sachlich und vorurteilsfrei vom wissenschaftlichen Standpunkte aus besprochen werden. Diese Notiz als Ankündigung, der eine erste kritische Besprechung bald folgen wird.

„Lebungsheft im Schweiz. Verkehrswesen“ für Primar-, Sekundar- und allgemeine und gewerbliche Fortbildungs-Schulen von Otto Ggli, Reallehrer, Gossau, St. Gallen. Preis 50 Cts. (Praktische Anleitung und Komentar hiezu Fr. 1. —).